

## Last minute Pharmakologie

von Elsevier

Im allgemeinen sehr gut zur Wiederholung zu lesen. Zum lernen selbst finde ich jedoch das Kurzlehrbuch Pharmakologie vom Elsevier Urban und Fischer besser. Auch die Grafik ist im Vergleich beim Kurzlehrbuch besser gelungen, da nicht so aggressive Farben gewählt sind. Besser zur Wiederholung ist die Strukturierung im last minute, da die Medikamente gleich zu den klinischen Krankheitsbilder zugeordnet sind, und es sich so recht flüssig ließt. Die Schrift im last minute Pharmakologie finde ich persönlich recht klein. Die Kapitel sind nicht noch mal untergliedert. Besser wäre z.B Pharmakologische Parameter [1.1](#) Pharmakokinetik, [1.2](#) Pharmakodynamik usw. Schön wäre es wenn man schon im Inhaltsverzeichnis erkennen würde welche die Relevanten Themen sind. Schön ist, dass zu Beginn jedes Kapitels die Themen aufgeführt sind und farblich markiert sind. Jedoch befindet sich die Kapitelnummer auf nur jeder zweiten Seite, besser ist auch das beim Kurzlehrbuch gelungen. Bei einzelnen Themen aber nicht wie im Kurzlehrbuch zu Beginn des Themas alle Wirkstoffe aufgeführt und hervorgehoben sind.

Einzelne Fehler:

S.7 Stiche bei der Abbildung fehlen

S. 13 bei Indikation Absatz zu viel

S.40 rechts oben „wreden“ statt „werden“

S. 55 „Ausvjeidung“ statt „Ausscheidung“

S. 60 bei Katecholaminen Inotropie beta2 statt beta1

S. 70 Bedarfsmedikation „Terbutalin.Auch“ → Leerzeichen fehlt

S. 74 „tellen“ statt „stellen“

Benzos und Barbiturate im Vergleich Grafik. Kommt so rüber als ob Barbiturate und Benzodiazepine gleiche Wirkung am GABA<sub>A</sub>Rezeptor bewirken.